



SÄNGERVEREINIGUNG 1873/89 NIEDER-ERLENBACH

Inhaber der Zelter-Plakette
Mitglied des Hessischen
Sängerbundes im DSB
60437 Frankfurt am Main

JOURNAL

Nr.2 2011 1. Jahrgang



Der Chor im Kaisersaal

Informationsschrift für Mitglieder und Freunde

Warum singen wir im Chor?

Liebe Freunde der Sängervereinigung, gar nicht so selten wird man beiläufig im Gespräch mit Freunden und Bekannten gefragt: Warum singst Du eigentlich in einem Chor? Darauf eine kurze, präzise Antwort zu geben ist gar nicht so leicht, weil es unglaublich viele Gründe gibt und eine alles umfassende, einzige Antwort, wie z.B. "Weil das Singen mir Spaß macht", würde den vielfältigen, positiven Erfahrungen und Erlebnisse, die man bei dem Singen im Chor erfährt, sicherlich nicht gerecht. Singen kann schon was Schönes sein, kann verbinden, Kraft geben, auch Halt oder einfach zwei Stunden Glück und Ausgleich zum zeitweise auch so stressigen Alltag. Singen, das kann für manchen der „Klangkörper“ zu einem Höhepunkt der Woche werden. In der Gemeinschaft mit anderen Menschen ein vierstimmiges Chorwerk zur Aufführungsreife zu gestalten und dann einem interessierten Publikum zu präsentieren macht uns Sängerinnen und Sänger glücklich und stolz. Die Gage, die wir Sänger erhalten, sind der Applaus und wohlthuende Komplimente unseres Publikums.

Darüber hinaus ist Singen gesund. Viele Forschungen haben gezeigt, dass Singen heilende, vorbeugende und äußerst wohlthuende Wirkung hat auf die menschliche Psyche und darüber hinaus hilft, unser Gehirn fit zu halten. Mediziner haben herausgefunden, dass Singen euphorisiert und Geist und Körper vom anstrengenden Alltag befreit. Die Stimme ist unser

unmittelbarstes Ausdrucksmittel. Wenn wir unsere Stimme zum Klingen bringen, so verändert dies automatisch unseren seelischen Zustand. Singen ist auch heute noch "in". Viele Menschen singen zu Hause, egal ob in der Küche beim Kochen, in der Dusche oder Badewanne und viele Menschen können dabei richtig gut singen, haben richtig gute Stimmen, trauen sich aber nicht in einen Chor einzutreten.

Deshalb: Singen tut Allen gut, man muss sich nur trauen!!

Die große amerikanische Jazz-Sängerin Ella Fitzgerald (1918-1996) wurde einmal gefragt: Gibt es etwas Besseres als Singen? Für sie gab es nur eine Antwort auf diese Frage: „The only thing better than singing is more singing.“. Was kann es Schöneres geben, als zu singen? – Ganz einfach: Noch mehr singen!
DB



Musikalischer Leiter von Frauen-und Männerchor

DIRK EISERMANN

Dirk Eisermann begann seinen musikalischen Werdegang im Kindesalter, als sein besonderes Talent schon in der Grundschule auffiel. Das Instrument, auf dem er erste professionelle Ambitionen verfolgte, war die Trompete. Später kamen auch Klavier und Orgel dazu. Sein damaliger Lehrer vermittelte dem jungen Musikus umfangreiche musikalische Kenntnisse. Schon als Jugendlicher spielte er Solo-Konzerte und konnte in verschiedenen Ensembles und Chören bei vielen Werken bis hin zu den großen Oratorien von Bach und Beethoven mitwirken.



Dirk Eisermann studierte zunächst Schulmusik. An der Hochschule für Musik in Hannover wurde ihm neben seinem Hauptfach Trompete eine detaillierte Ausbildung u.a. in den Fächern Chor- und Orchesterleitung

zuteil. Nach einigen Jahren wechselte er in die Gesangsabteilung, und schließlich an die Opernabteilung der Frankfurter Musikhochschule.

Sein erstes Engagement erhielt er im Opernchor der Städtischen Bühnen Frankfurt, wo er bald auch kleinere Solopartien übernahm. Nach 9 Jahren in Frankfurt, sang er für einige Jahre Solopartien als

Gast an verschiedenen Opernhäusern. Konzert-Auftritte führten ihn u.a. nach Kairo und Lissabon.

Schließlich entschied Dirk Eisermann sich, mehreren Anfragen als Gesangslehrer und Chorleiter zu folgen. So arbeitet er heute als Gesangs- und Instrumentallehrer (u.a. an der "Stage and Musical School Frankfurt") und Dirigent mehrerer Chöre verschiedener Gattungen. Darüber hinaus ist er auch immer wieder als Konzertsänger zu hören. Zu seinen Tätigkeiten gehören Konzerte und Liederabende, zeitgenössische Musikprojekte (z.B. „Bombay Quartett“ im Kulturprogramm der Frankfurter Buchmesse 2006 und Uraufführungen von Kunstliedern) und nicht zuletzt auch die Musik- und opernpädagogische Arbeit: er tritt u.a. mit der „Taschen Opern Companie“ des Konzertpianisten Christoph Ullrich auf und war zeitweise Mitglied der „Kleinen Oper Bad Homburg“.

Außerdem ist er musikalischer Leiter der jugendlichen Musical-Gruppe „Flip

Flops“ (Hanau), zu deren Erfolgen "We will rock you" (2007) und eine große "Musical Dance Show" (2009) gehören. Zur Zeit ist er - auch als Gesangslehrer - an der Vorbereitung des Musicals "Romeo und Julia" beteiligt. Mit seiner „Initiative Musik im Park“, Offenbach, erhielt er den "Kulturpreis der Stadt Offenbach 2007".

Als musikalischer Leiter der Sängervereinigung Nieder Erlenbach ist es ihm ein besonders Anliegen, die kulturelle Tradition der Männerchorliteratur zu pflegen und dabei einen eleganten und harmonischen Chorklang zu entwickeln. Eine besondere Aufgabe und Verantwortung ist natürlich die Neugründung des Frauenchores, die ihn auch als Gesangspädagogen fordert. *DE*



Weil's schmeckt:
von DÜRR!



Ihr Wurst- und Fleischspezialist
für Groß- und Einzelhandel,
Grillspezialitäten, Partyservice

Wöchentlich neue Sonder-Offerten bei DÜRR

Metzgerei Dürr & Söhne GmbH, Frankfurter Straße 189 - 193, 61118 Bad Vilbel, Tel.:(0 61 01) 8151-53, E-Mail: info@metzgerei-duerr.de, www.metzgerei-duerr.de

*Himmel und Erde müssen
vergehn, aber der
Äpfelwein bleibt ewig
bestehn...*

mit diesem Kanon und dem über 100 Jahre alten Äpfelweinielied von Heinrich Würz begleitete der Männerchor der Sängervereinigung Nieder-Erlenbach den Empfang zur 3. Jahrgangspräsentation Äpfelwein im Römer, am 13. März 2011 und dies auch schon zum 3. Mal.

In Würdigung unseres Frankfurter Nationalgetränks, das seit über 250 Jahren zum Frankfurter Kulturgut gehört, setzte sich auch die Schirmherrin, Oberbürgermeisterin Petra Roth dafür ein, unser „Stöffche“ zu einer international anerkannten Marke zu machen, vergleichbar dem französischen Cidre.



Die beiden Initiatoren, Michael Stöckl und Andreas Schneider hatten Aussteller aus 8 Nationen – erstmals auch aus Finnland und Japan – in den Römerhallen versammelt, die Ihre Köstlichkeiten präsentierten.

Es geht schon lange nicht mehr nur um den traditionell vergorenen Saft dieser Kernobstfrucht, sondern um Spezialitäten, vom Apfelswein über Apfelschaumweine, Apfel-Rosé und Apfelrotweine, Apfel-Sherry, Apfelbranntweine, Pralinen und Trüffel aus Äpfelwein und Äpfelbrand, Äpfelessig, Äpfelsenf bis zu Äpfelseifen und Äpfelsalz!



All diese Produkte entstehen aus „schrumpelichen Äppelscher“ so resümierte Frau Petra Roth und gab den Anwesenden dazu noch einen Gesundheitshinweis aus England: An apple a day keeps the doctor away – Täglich einen Apfel und Sie brauchen keinen Doktor. *DB*

Geburtstagsfeier Wilhelm Göttmann

Nachklingen der feierlichen Veranstaltung vom 4. April 2011 zum Fünfundachtzigsten (dieses Wort muss man einfach einmal ausschreiben, um die Größe eines so lange währenden Lebens etwas zu begreifen) für Wilhelm Göttmann.



Ein wunderbarer Event zunächst in der Kirche, von Herrn Pfarrer Ackermann sowie dem Frauen- und Männerchor unter der Leitung von Dirk Eisermann, gestaltet. Randvoll war die Kirche mit andachtvollen Besuchern besetzt, die unserem Programm begeistert lauschten, das noch mit zwei Soli durch Herrn Eisermann (Trompete) und Frau Bonn (Orgel) verschönert wurde. Leider durfte nicht applaudiert werden, da dies sonst die Feierlichkeit störe, so Pfarrer Ackermann. Der Verfasser dieses Textes gibt dem Herrn Pfarrer recht, denn schließlich war an diesem Abend unser Sangesfreund Wilhelm Göttmann die Hauptperson. Über 60 Jahre aktive Mitgliedschaft in unserem Männerchor,

dies erlebt man heute nicht mehr allzu oft.

Nach dem Schlussgebet und Segen von Pfarrer Ackermann sangen alle gemeinsam und kräftig zum Abschluss „Großer Gott wir loben Dich“.



In freudiger Erwartung begab man sich nun ins Bürgerhaus, wohin Wilhelm Göttmann eingeladen hatte. Zur Verschönerung des Abends trugen Heinz Marx mit seiner Gruppe „Salonorchester Allegro“ und die „Viertakter“ bei, während man sich genüsslich den kulinarischen Köstlichkeiten widmete.

Bei dem einen oder anderen Weinchen klang dann der Abend schließlich aus, den man lange nicht vergessen wird.

WM

Chorsingen tut allen gut, denn:

Junge dürfen im Chor alt werden - Alte werden durch Gesang wieder jung
Eitle können sich in die 1. Reihe stellen - Bescheidene stehen in der letzten Reihe
Hervorragende erhalten Solopartien - Nörgler dürfen über Dissonanzen meckern
Ausdauernde singen in mehreren Chören - Fürsorgliche verteilen Hustenbonbons
Schreihälse werden behutsam gedämpft - Morgenmuffel: Proben sind abends !
Singles bleiben nicht lang allein - Eheleute begegnen sich bei der Probe
Große kommen leichter ans hohe C - Kleine kommen leichter ans tiefe A
Faule dürfen im Sitzen singen - Fleißige erscheinen zu jeder Probe
Eifrige können auch zu Hause üben - Reiselustige dürfen Chorausflüge planen
(gefunden in einer Husumer Kirche)



Sing´ mit!

Irgendwie macht singen fröhlich, nach jeder Chorprobe, egal wie anstrengend sie war, sind alle gut drauf. Man hat für eins bis zwei Stunden das Alltagsgrau vergessen, ist unter lieben Menschen und wenn dann noch der Erfolg dazukommt, dann hat man Lust auf mehr.

"Ich kann nicht singen", das ist eigentlich nur eine Ausrede. Jeder hat eine Stimme, sie muss gefunden und gepflegt werden. Bei uns sind zahlreiche Sängerinnen und Sänger der Beweis für diese mutige Behauptung.

Einfach mal vorbeischaun, zuhören und vielleicht ganz vorsichtig mitsingen, es

muss übrigens niemand alleine vorsingen!

Jeden Dienstag von 19:00 Uhr bis 20:30
proben die Frauen. Und von 20:30 bis
22:00 Uhr proben die Männer.

Donnerstags proben die Kinder.
Von ca. 3-4 Jahren 16:15 – 16:45 Uhr
Von ca. 5-6 Jahren 16:45 – 17:30 Uhr
Ab 7 Jahren 17:30 - 18:15 Uhr

Katholischer Gemeindesaal
Im Sauern 6
Nieder Erlenbach

Wir freuen uns auf jeden Mutigen!

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in die
Sängervereinigung Nieder-Erlenbach,

als: aktives Mitglied förderndes Mitglied

im: Frauenchor Männerchor

.....
(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

.....
(Straße, Hausnummer) (PLZ, Wohnort) (Telefon)

.....
Email Aufnahme ab:

Ich bin damit einverstanden, dass die oben genannte Daten elektronisch erfasst und gespeichert werden.

Der Jahresbeitrag beträgt 72,00€ für aktive Mitglieder.

Der Mindestbeitrag für fördernde Mitglieder beträgt 31,00 € im Jahr.

Der Mitgliedsbeitrag wird im Einzugsverfahren erhoben.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Mitgliedsbeitrag 1/1 jährlich bei meiner Bank abgebucht wird.

.....
(Kontonummer) (Name der Bank)

.....
(Bankleitzahl) (Kontoinhaber)

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Termine 2011

- So. 19.06. Höfefest – Erster Auftritt des Kinderchors in der
(Termin für Helfer-/innen)
- 05.07.+12.07. Keine Singstunden (Urlaub Chorleiter)
- Di. 19.07. 19:00 Uhr Gemeinsame Singstunde mit Vize-Chorleiter
(Frauen- und Männerchor)
- Di. 26.07. Keine Singstunde (Urlaub Chorleiter)
- Di. 02.08. 1. Chorprobe mit Chorleiter
(Frauen- und Männerchor)
- So. 14.08. Dixie in der Obermühle
(Frauen- und Männerchor)
- So. 18.09. Tagesausflug nach Worms, Oppenheim und Nierstein
(Frauen- und Männerchor)
- So. 06.11. Jahres-Konzert
(Frauen- und Männerchor)
- So. 13.11. Volkstrauertag
(Männerchor)
- Sa. 26.11. Adventsbasar
(Frauen- und Männerchor)
- So. 27.11. Singen in kath. Kirche
- So. 18.12. Weihnachtsfeier Red.

Begrüßen Sie mit uns den Frühling!

Vran's

Spezialitäten-Restaurant



Im Saalbau (Bürgerhaus) „Nieder-Erlenbach“
– Sommerterrasse –
Im Sauern 10 • 60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach

Rufen Sie uns an, wir sind stets für Sie da!
Telefon: 06101 - 407904

Öffnungszeiten täglich von 11.30 – 14.30 Uhr, 17.30 – 23.20 Uhr
– Kein Ruhetag –

Vran's Spezialitäten-Tage

*Wir bieten Ihnen in gemütlicher Atmosphäre
Kroatische und Internationale Spezialitäten*

jede Woche ab 17.30 Uhr

Mittwoch: Schnitzel in allen Varianten € 6,90

Donnerstag: Verschiedene Grillgerichte € 7,90

Freitag: Erlasene Fischgerichte € 8,90

jeweils mit Salat und Beilagen

sowie **wöchentlich wechselnder Mittagstisch** mit Tagessuppe
und Salat

... und zum OSTERFEST *„Leckeres Lamm“*

Separate Räume für Veranstaltungen,
Familienfeiern und Feste aller Art
– Party Service –

www.vran.de




Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung 1873/89 Nieder Erlenbach

Am Freitag, den 18. März 2011 fand die in den Satzungen vorgeschriebene Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung statt, zu der alle aktiven und fördernden Mitglieder eingeladen wurden. Mit mehr als fünfzig anwesenden Mitgliedern begann die Veranstaltung pünktlich um 20.00Uhr. Nach Begrüßung und Einleitung des 1. Vorsitzenden Sangesfreund Robert Brückmann gaben alle Verantwortlichen des Vorstandes ihren Jahresbericht ab. Es war zu erfahren, dass wir ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns gebracht hatten. Nach den üblichen Kommentaren und Terminbesprechungen der Anwesenden sowie der Anbringung von

Vorschlägen zur Weiterentwicklung des Vereins, wurde der Vorstand durch die Kassenrevisoren entlastet und die Versammlung löste sich harmonisch auf. Die Gründung des Frauen- und Kinderchores wurde in Nieder-Erlenbach sehr positiv begrüßt und die Beitritte zu den aktiven Gesangsgruppen waren erstaunlich groß. Dies veranlasste die Sängervereinigung ein Nachrichtenblatt „Das Journal“ zu verfassen und in einer Ausgabe von 1/4 jährlich ca. 1000 Stück an die Nieder-Erlenbacher Bürger zu verteilen. Sinn dieses Journals ist es über unser reges Vereinsleben zu berichten und mit möglichst vielen Bildern zu bereichern.
WM

Kaufen wo's wächst. Bei Kunna.

Nieder-Erlenbach oder im Frischezentrum Kalbach.



Albert Kunna Gartenbau, Erlenbacher Stadtweg 47,
60437 Frankfurt am Main, Telefon: 0 61 01 4 23 19
Schnittstrassen, Beet- & Balkonpflanzen,
Gemüse der Saison, Floristik für jeden Anlass

Öffnungszeiten:	Montag - Freitag	8.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	8.00 - 14.00 Uhr
	Sonni- und Feiertage	10.00 - 12.00 Uhr

www.kunna.de



Jahreshauptversammlung des Sängerkreises Frankfurt am Main e.V.

Die JHV des Sängerkreises Ffm, Organ des Deutschen Sängerbundes, zuständig für unseren Bereich, zu dem auch die Sängervereinigung Nieder-Erlenbach, vertreten durch zwei Vorstandsmitglieder, fand im Bürgerhaus Gallus am 27. März 2011 statt.

Unter der Leitung des Kreisvorsitzenden Peter Wimmers und bei der Anwesenheit von 95 Abgeordneten der ca. 60 Vereine des Kreises, verlief die Versammlung nach den üblichen Regeln.

Berichterstattungen der verantwortlichen Sparten- und Gruppenleitern, Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes konnte sich die Versammlung nach einigen Stunden zufrieden und vollbepackt mit Zukunftsprogramm für das Jahr 2012 (Dt. Chortag 2012), auf den Heimweg begeben.

Zum Chortag 2012 wird „Journal“ noch ausgiebig berichten. *WM*

Vorsorge ist sinnvoll!

Franco Botteon



GENERALI
Versicherungen

Das letzte Wort....

...gehört in dieser Ausgabe mal unserem jüngsten Projekt, dem Kinderchor.

Er soll auch einen eigenen Namen bekommen, die Kinder sind derzeit dabei, ihre kreativen Einfälle einzubringen...

40 Kinder zwischen 3 Jahren und von sieben Jahren aufwärts, proben jeden Donnerstagnachmittag in Altersgruppen von 16:15 Uhr bis 18:15 Uhr.

Sie haben die erfahrene, und engagierte Kinderchorleiterin Heike Kuhn in ihr kleines Herz geschlossen und sind mit Freude und Fleiß dabei, ihren ersten Auftritt vorzubereiten.

Die ganz Kleinen, für die Bewegungsabläufe noch vordergründig sind, werden neben dem Gesang kleine Tänze einstudieren.

Die „Älteren“ singen schon mal zweistimmig und üben sogar das eine, oder andere englische Lied ein.

Es ist erstaunlich, wie die Kinder von einer Chorprobe zur anderen die Texte und Melodien behalten können. Frau Kuhn sagt über ihre Arbeit : Es ist mein Wunsch, bei den Kindern die Freude am Singen zu wecken, um dann Stimme,

Gehör und Musikalität zu fördern.

Wissenschaftlich ist es übrigens erwiesen, dass singen sich ausgesprochen positiv auf die Entwicklung der Kinder auswirkt.

Wenn Sie Kinder haben, dann schauen Sie doch mit ihnen vorbei und genießen Sie mit uns den Ersten Auftritt unseres Kinderchors am 19. Juni 2011 beim Höfefest gegen 16:30 Uhr In der Obermühle, Nieder-Erlenbach.

Alle Kinder sind aber auch herzlich eingeladen, bei einer Chorprobe dabei zu sein. Diese finden statt, Donnerstags (außer in den Schulferien) Im Katholischen Gemeindezentrum Im Sauern 6, Nieder-Erlenbach

Es proben die ca. 3 – 4 jährigen von 16:15 Uhr bis 16:45 Uhr, die ca. 5 – 6 jährigen von 16:45 Uhr bis 17:30 Uhr, ab sieben Jahren von 17:30 Uhr bis 18:15 Uhr.

Ganz unverbindlich gibt es auch ein dreimaliges, kostenloses Chorschnuppern, so dass Ihr Kind ohne Zwang entscheiden kann.

Natürlich freuen wir uns auf jeden Neuzugang – wir haben noch viel vor.
KH / SH

Impressum

Herausgeber: Sängervereinigung Nieder-Erlenbach, Zur Obermühle 29
60437 Frankfurt, Tel.: 06101 – 42353
Redaktion: Dieter Balzer, Franco Botteon, Karin Hummel, Wolfgang Müller, Jochen Weber
Fotos: Archiv Sängervereinigung